



Nr. 43 vom 19.10.2013

ASV Hof nimmt Auswärtshürde

Klarer 14:23-Auswärtssieg in Schonungen

Zum letzten Kampf in der Vorrunde mussten die ASV-Ringer beim Tabellenletzten RSV Schonungen antreten. Dieser Auswärtskampf gestaltete sich in der Vorbereitung schwieriger als erwartet. Thorsten Preiß meldete sich aus dienstlichen Gründen ab und Matthias Hader laboriert noch an seiner Knieverletzung. Außerdem war dem Hofer Trainer Ricco Zeh klar, dass die Schonunger Ringer wesentlich besser sind, als es ihr Tabellenplatz derzeit aussagt. Ricco Zeh: "Das war wieder einmal ein Aufstellungspoker. Durch die Veränderungen in den mittleren Gewichtsklassen konnten wir uns dem Gegner anpassen." Der Poker ging auf, aber die Aktiven auf der Matte zeigten auch wieder einmal mehr eine hervorragende Leistung. Nach der Vorrunde rangieren die Hofer Mattenkämpfer nun auf dem vierten Platz der Oberliga. Das Saisonziel Klassenerhalt scheint bereits erreicht zu sein. Mannschaftsbetreuer Willi Popp freut sich: "Ich denke, wir sind nun endgültig in der Oberliga angekommen und haben bislang eindrucksvoll bewiesen, dass wir dazugehören."

Die Kämpfe im Einzelnen

55 kg (Freistil) unbesetzt (RSV Schonungen) - Enes Akbulut (ASV Hof) 0 : 4

Diese Gewichtsklasse konnte Schonungen nicht besetzen. Die Punkte gingen kampflös nach Hof.

Zwischenstand: RSV Schonungen - ASV Hof 0 : 4

120 kg (Greco) Markus Schäfer (RSV Schonungen) - Diyar Mutlugüles (ASV Hof) 3 : 0

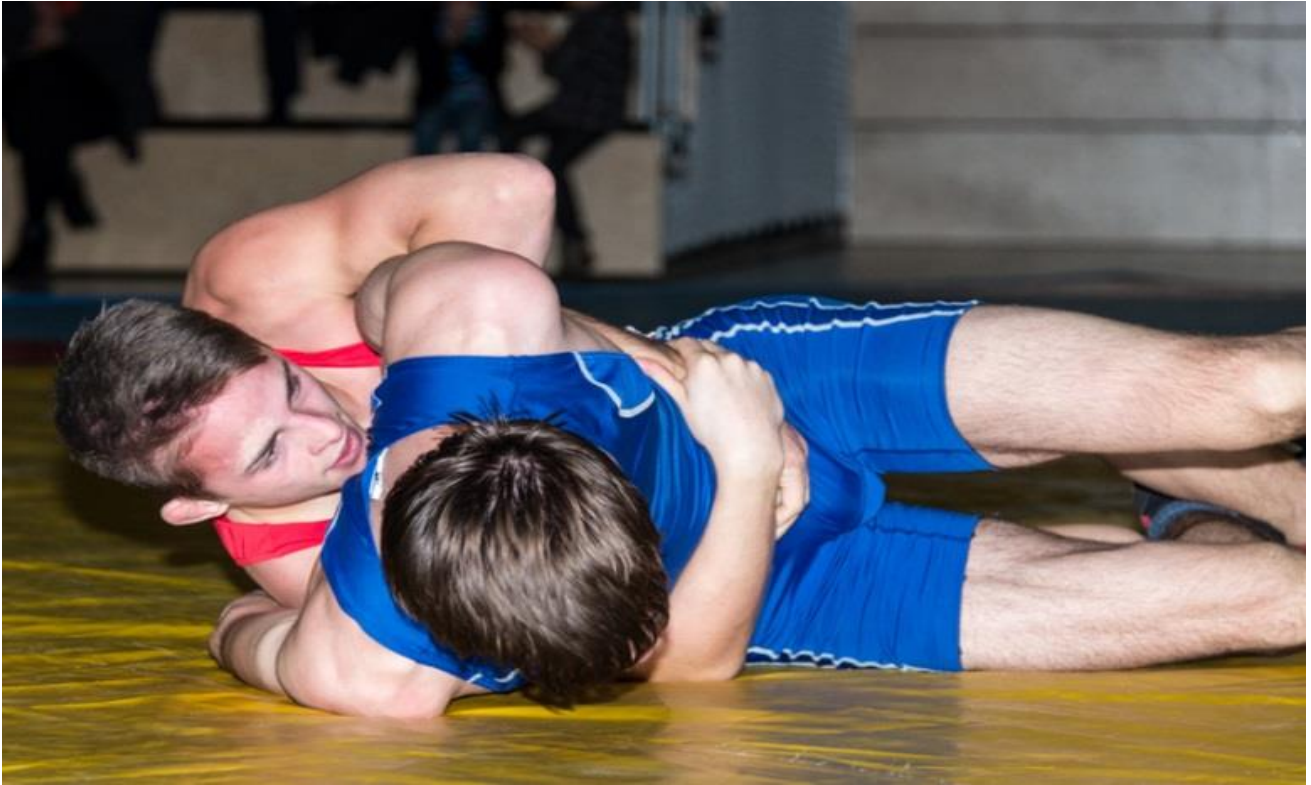
In seiner ungeliebten Stilart musste Diyar Mutlugüles antreten. Allerdings zeigte er im Greco wiederum eine gute Leistung. In der ersten Runde wirkte der Hofer etwas passiver und erhielt auch die erste Verwarnung. Der Schonunger Ringer erkämpfte sich drei Punkte, konnte aber dem ASVler keine weiteren Wertungen beibringen. In der zweiten Runde war Schäfer auf Verwarnungen aus, aber Mutlugüles kämpfte aktiv mit. Am Ende verlor der Hofer mit 6:0.

Zwischenstand: RSV Schonungen - ASV Hof 3 : 4

60 kg (Greco) Florian Gütter (RSV Schonungen) - Roman Walter (ASV Hof) 0 : 4

Roman Walter kämpfte konzentriert und war auf eine schnelle Entscheidung aus. Ein Runterreißer und ein anschließender Durchdreher führte zum Schulterrieg nach 25 Sekunden.

Zwischenstand: RSV Schonungen - ASV Hof 3 : 8



Roman Walter machte wieder einmal kurzen Prozess

Foto: Jochen Bake

96 kg (Freistil) Florian Hümpfer (RSV Schonungen) - Philipp Kolb (ASV Hof) 4 : 0

Philipp Kolb passte gut auf und brachte den Schonunger in die gefährliche Lage. Dann entwickelte sich ein dramatischer Kampf. Die Unterlagen wechselten ständig und die Zuschauer waren aus dem Häuschen. Kurz vor der Pause zog Hümpfer einen Kopfzug vom Stand und Kolb konnte sich nicht mehr befreien.

Zwischenstand: RSV Schonungen - ASV Hof 7 : 8

66 kg (Freistil) Julian Full (RSV Schonungen) - Burkhard Michalski (ASV Hof) 0 : 4

Burkhard Michalski hatte in diesem Jahr seinen ersten Einsatz in der Oberliga und zeigte eine sehr gute Leistung. Zunächst tasteten sich die beiden Ringer in dieser Gewichtsklasse ab und Michalski lotete die passende Angriffsmöglichkeit aus. Nach einer Minute wagte der Hofer einen Angriff und setzte diesen mit einem Achselwurf perfekt um. Er brachte den Schonunger in die gefährliche Lage und schulterte ihn unter dem Jubel der mitgereisten Hofer Fans.

Zwischenstand zur Pause: RSV Schonungen - ASV Hof 7 : 12

84 kg (Greco) Florian Doile (RSV Schonungen) - Andreas Luley (ASV Hof) 0 : 4

Aus taktischen Gründen ist Andreas Luley in die 84 kg-Klasse aufgerückt. Diese Rechnung ging voll auf. Nach bereits 40 Sekunden zog Luley einen bilderbuchmäßigen Kopfzug vom Stand und schulterte seinen Gegner bereits nach 45 Sekunden.

Zwischenstand: RSV Schonungen - ASV Hof 7 : 16

66 kg (Greco) Rudolf Schwanke (RSV Schonungen) - Riza Akbulut (ASV Hof) 2 : 1

Zwei der stärksten 66er dieser Liga im Greco standen sich in diesem Kampf gegenüber. In der Mitte der ersten Runde gelang Akbulut ein Kopfzug vom Stand. Schwanke zeigte seine Klasse und konnte sich aus der gefährlichen Lage befreien. Nun drehte der Schonunger auf und startete eine Aufholjagd. Mit 5:4 für den Schonunger Ringer gingen beide Ringer in die Pause. Die zweite Runde war von taktischen Spielchen geprägt. Erst in der letzten Minute kam ein bisschen Leben in den Kampf, allerdings fielen keine Punkte mehr. Der Schonunger siegte mit 5:4.

Zwischenstand: RSV Schonungen - ASV Hof 9 : 17

84 kg (Freistil) Tobias Doile (RSV Schonungen) - Kai Schramm (ASV Hof) 0 : 4

Auf Grund der Umstellung im Hofer Team musste Schramm Freistil ringen. Dies tat er mit Bravour. Er beherrschte den Schonunger nach Belieben und führte bereits nach 35 Sekunden mit 6:0. Sein Ziel diesen Kampf noch in der ersten Runde mit technischer Überlegenheit zu beenden setzte er beherzt um und das 11:0 stand nach 1:13 Minuten auf dem Punktezettel des Hofers. Der Mannschaftssieg war perfekt.

Zwischenstand: RSV Schonungen - ASV Hof 9 : 21

74 kg (Freistil) Danil Kvasnin (RSV Schonungen) - Fabian Roderer (ASV Hof) 1 : 2

Ohne Druck konnten nun die beiden 74er auf die Matte. Fabian kämpfte dennoch etwas nervös und konnte dem Schonunger nicht seine Ringweise aufdrängen. Dennoch holte sich der Hofer eine Wertung und verabschiedete sich mit 1:0 in die Pause. Diese Führung glich der Schonunger nach der Pause aus und zog sogar auf 3:1 davon. Roderer behielt die Nerven und schaffte in der letzten Minute den Ausgleich, was den Sieg dieses Kampfes auf Grund der letzten Wertung bedeutete.

Zwischenstand: RSV Schonungen - ASV Hof 10 : 23

74 kg (Greco) Tobias Hofmann (RSV Schonungen) - Maximilian Fleischer (ASV Hof) 4 : 0

Maximilian Fleischer musste gegen den wohl besten Punktesammler der Gastgeber antreten. Der Hofer zeigte keinen Respekt und hielt im Standkampf sehr gut mit. Als es nach einer Unachtsamkeit Fleischers im Bodenkampf weiterging, zeigte Hofmann seine Klasse und der Hofer Nachwuchsringer konnte die Ausheber seines Kontrahenten nicht abwehren. Der Schonunger siegte mit 11:0 überlegen.

Endstand: RSV Schonungen - ASV Hof 14 : 23

Übersicht des Mannschaftkampfes

				14	:	23
		RSV Schonungen	ASV Hof			
55 kg	Freistil	unbesetzt	- Enes Akbulut	0	:	4
60 kg	Greco	Florian Gütter	- Roman Walter	0	:	4
66 kg	Freistil	Julian Full	- Burkhard Michalski	0	:	4
66 kg	Greco	Rudolf Schwanke	- Riza Akbulut	2	:	1
74 kg	Freistil	Danil Kvasnin	- Fabian Roderer	1	:	2
74 kg	Greco	Tobias Hofmann	- Maximilian Fleischer	4	:	0
84 kg	Freistil	Tobias Doile	- Kai Schramm	0	:	4
84 kg	Greco	Florian Doile	- Andreas Luley	0	:	4
96 kg	Freistil	Florian Hümpfer	- Philipp Kolb	4	:	0
120 kg	Greco	Markus Schäfer	- Diyar Mutlugüles	3	:	0

